

Stadt Hildburghausen

23.11.2022

Beschlussvorlage

Einreicher: Werner, Dennis

Beschlusnummer:

0802/2022

Amt: Haupt- und Personalamt
Sachbearbeiter: Herr Werner, Dennis
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	01.12.2022	Ja: Nein: Enth.:
Stadtrat	öffentlich	15.12.2022	Ja: Nein: Enth.:

Bezeichnung der Vorlage:

Übertragung der städtischen Kindertagesstätten "Parkmäuse", "Werraspatzen" und "Lindenzwerge" in freie Trägerschaft

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Hildburghausen beschließt die städtischen Kindertagesstätten „Parkmäuse“, „Werraspatzen“ und „Lindenzwerge“ in freie Trägerschaft zu übertragen und ermächtigt den Bürgermeister, die Verwaltung zu beauftragen, eine entsprechende Ausschreibung für jede zu übertragende Einrichtung vorzunehmen.

gez.

Bürgermeister
Tilo Kummer

gez.

zust. Amtsleiter

gez.

Kämmerei

gez.

Justiziar

gez.

Amtsleiterin Haupt-
und Personalamt
Stefanie Zöller

Begründung:

In der Stadt Hildburghausen existieren sieben Kindertagesstätten, davon vier in Trägerschaft der Stadt Hildburghausen und drei in der Trägerschaft der freien Träger: AWO AJS GmbH Erfurt, Ev. Luth. Kirchgemeinde Hildburghausen und Diakoniewerk der Superintendenturen Sonneberg und Hildburghausen e.V..

Gemäß § 2 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) gehört zu den Aufgaben des eigenen Wirkungskreises die Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten öffentlichen Angebotes an Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Selbstverwaltungsaufgabe kann die Stadt auch durch Dritte erfüllen lassen (z.B. Kirchen, die freien Träger der Sozialarbeit sowie Vereine). All diese Einrichtungen bereichern das öffentliche Leben in der Gemeinde, schaffen eine größere Vielfalt, fördern das Engagement und die Initiative privater einzelner, der Wirtschaft und gesellschaftlicher Gruppen und sie entlasten die Gemeinde. Bei Übertragung der Kindertagesstätten „Parkmäuse“, „Werraspatzen“ und „Lindenzwerge“ in freie Trägerschaft würde der Haushalt der Stadt Hildburghausen perspektivisch entlastet werden.

Verteiler nach der Beschlussfassung:

Sitzungsdienst

Amt 10

Amt 20

Amt 46